Quelle: http://manuscripta.at/?ID=545
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

trankch vnd in dauo nicht antwürtten
noch lassen nemen man tue dann sicher=
hayt mit gelubnussen mit ayden od' mit
pürgen das man den menschn nicht well
an seine lebe peschedige Ex^o et in Ex xvii
q ii de meo. Auch wolt ain mensch fliehn
zu der chirichn vnd chem ain pest mit dem
sacramet vnd der mensch hieng sich an
den priest so scholt der mensch des sacra=
mentes geniesse als de fraw mit aine
güte gelawbn an d ruerer dem saü des
chlaides vnsers herre ihu xpi Vnd wart
gesu Math ix^o Vnd wer dise vsprochn
freyhayt chirchn vnd chirichhof prach
vnd dawid' den almachtige gewalt gottes
Et crime lese maiestatis committet Die and'
freyhayt das man nicht mit gewalt
dauon schol neme trage rawben stelen
das dahin gegebn od' gelekt ist xvii q
iiii sicut et qui ecclesiam fecit sacrilegium commit=
tit Die dritt ist das man in der chirichn
nyemat schol pegrabn denn gross geistl
od' weltleich herre od' and' gut lawt dy
ains güte gelawbens vnd lebens sind ge
wesen xiii q ii nullus Die vird ist das
dy layen pey den priestn nicht schullen
sten Ex^o de vi z ho. cle c si Die funnft das
man aus der chirichn chain weltleich haws
schol machn vnd der chirichn chlainat
vnd hawsrat nicht leichn zu weltleichn
sachn / den da man aine grossen plate
der christenhait schol enphahn als aine
cardinal eine legate / eine erzpischolf
des gemach damit möcht ziern durich
erwarthait wille de ecc d i lig Die sext
ist / das man dy chirichn in chaine nöten
schol vcharwffen in duct in aliena tu in
emphiot Die sibent das man in der chirchn
nicht schol taydingen pesund' dauo tödsund
chomet noch chain geruff tun noch in der
chirichn noch auf dem freythof noch chawffe
noch vchawffen noch mit wortte noch we
richn das tun das vngötleich ist Wann in
der chirichn schullet die lawt peten vnd
got diene mit andacht vnd neyge vnd
chnyen gegen irn got vnd schepper als
oft vnd als dikch man nennet den wirdige
suessen name ihus xpus Ex^i et de
domu Die achtet das man chain spil vo
eytelchait schol habn sund' von got vnd
von den hailigen dauo die lawt werdent
geraitzt vnd gevbt zu andacht vnd zu
innichait Ex^o de vi z ho. cle cu decore Auch
ains pischolfs palast der an ain chirichn
gepawe ist der hat die selbn freyhait dy
ain chirich hat Ite wann chirichn vnd
chirichhof vliesen ire freyhait z^a

Chirichn vnd chirichhof schullet
frey sein Vnd alles das / das darinn
ist als man die nicht prechen
noch perenne schol mit aygen willen noch
nyemants darinn vahn noch daraws neme
noch rawbn mit gewalt War ab' das
chirichn vnd chirichhof würden zu veste
vnd zu pürgen gemacht od' man dauon
wurf od' schuzz wid' die veint od' spiesse
pheil od' and' wappen darein leget damit
man die veint twingt vnd an vechte so
hab haten sy ire freyhait vlorn vnd warn
als andre hawsr ze zeprechn vnd zeprenne
vnd darinn lawt ze vahn daraws nenme
vnd rawbe nach gewanhait ains chrigs
ob man das nicht gelassen möcht Vnd die
veind and's petwinge Per glo' wilhelm

den Sâm. fimbria.

Hausrat. supellex.